

In der Sünde wildem Meer

J. Rowe
tr. by J. P. Brunner

«Als er aber den starken Wind sah, fürchtete er sich und begann zu sinken und schrie: «Herr, hilf mir!»
Jesus aber streckte sofort die Hand aus und ergriff ihn» (Mt.14,29-31)

H. E. Smith

1. In der Sün - de wil - dem Meer kam ich in Angst und Not.
Fern vom si - chern
2. Fröh- lich nun mein Lied er - klingt in sel - ger Si - cher - heit.
Ihm ge - hört mein
3. See - len, schaut zu Ihm em - por, der euch die Hil - fe bringt.
Ihm ge - hor - chen

U - fer-strand droht' mir der bitt - re Tod.
Doch des Mee- res Mei- ster hört' gnä-dig des Sün-ders
Le - ben nun in al - le E - wig - keit.
Sol - che Lieb und sol - che Treu hat es ge - wiß ver -
Wind und Meer, was Er auch tut, ge - lingt.
Fas - set Sei - ne star - ke Hand, las - set euch hel - fen

Schrei; mich zu ret - ten aus der Flut, eilt' Er her - bei.
Lie - be mich hob!
dient, daß mein Herz Ihm froh und gern er - ge - ben dient.
ret-tend hob!
gleich. Er trägt euch zum si-chern Strand, zum Himm - mel - reich.

Lie - be mich hob! Wo sonst kein Hel - fer war, Lie - be mich hob! Lie - be mich hob!

gnä-dig hob!

1.

2.

Original title: Love Lifted Me

I was sinking deep in sin, far from the peaceful shore ...

Sources:

«Ausgewählte Lieder des Evangeliums» (Selected Gospel Songs), 1927 (42)
«Siegesklänge» (278)